

## BA-WM I - S 061 - Grundlagen Projektmanagement

### BA-WM I - S 061 - Basics Projectmanagement

Allgemeine Informationen	
<b>Modulkürzel oder Nummer</b>	BA-WM I - S 061
<b>Eindeutige Bezeichnung</b>	
<b>Modulverantwortlich(e)</b>	Prof. Dr. Weßels, Doris (doris.wessels@haw-kiel.de) Prof. Dr. Krueger, Jan (jan.krueger@haw-kiel.de)
<b>Lehrperson(en)</b>	Prof. Dr. Krueger, Jan (jan.krueger@haw-kiel.de)
<b>Wird angeboten zum</b>	Sommersemester 2024
<b>Moduldauer</b>	1 Fachsemester
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlen für internationale Studierende</b>	Ja
<b>Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)</b>	Ja

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)
Studiengang: B.A. - BWL - Betriebswirtschaftslehre (letzte Aufnahme SoSe 2024) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 4, 5, 7

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden besitzen ein Grundlagenwissen der relevanten Kompetenzelemente (siehe Modulhalte) gemäß der International Competenz Baseline (ICB) in den 3 PM-Kontexten             <ul style="list-style-type: none"> <li>1) Kontextkompetenz</li> <li>2) Verhaltenskompetenz</li> <li>3) Technische Kompetenz</li> </ul> </li> </ul>
<p>Die Teilnehmer/-innen können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>die grundlegenden Charakteristika von Projekten, die Differenzierung in Projektarten, in Organisationsformen und die grundlegenden Projektmanagementprozesse kompetent beschreiben,</li> <li>die standardisierten Strukturkategorien des Projektmanagements diskutieren und auf komplexe Vorhaben abbilden,</li> <li>Projekte auf Basis internationaler Standards planen und in den betrieblichen Kontext integrieren,</li> <li>Projekte lenken und die Planung dem Projektfortschritt anpassen,</li> <li>Projektverläufe analysieren und Optimierungspotenziale erkennen und nutzen,</li> <li>den Projektstatus kommunizieren und zielgruppenadäquat präsentieren,</li> <li>die grundlegenden Kompetenzbereiche für erfolgreiche Projektarbeit in Unternehmen bewerten und auf realitätsnahe Beispiele anwenden.</li> </ul>

**Die Studierenden**

- haben die Möglichkeit der engen Verknüpfung mit Experten und Veranstaltungen der Kieler Regionalgruppe der Deutschen Gesellschaft für Projektmanagement, zur Gruppe und zum Programm siehe: [http://www.gpm-ipma.de/ueber\\_uns/regionen/kiel.htm](http://www.gpm-ipma.de/ueber_uns/regionen/kiel.htm). Hierüber können sie die Vorteile bzw. den Nutzen von Netzwerken und gleichzeitig die Rollen- und Perspektivenvielfalt der Beteiligten an Projekten unmittelbar erleben.
- Sie können ihre kommunikativen Fähigkeiten im Dialog mit externen Experten weiter entwickeln und ihre Offenheit für Kommunikation in einem in der Regel ungewohnten neuen Kontext steigern.
- Inhaltlich können sie ihr „neues“ Fachwissen im Dialog mit diesen Experten kritisch reflektieren.

Die Studierenden können mit ihrem Basiswissen in Projekten als Projektmanagement-Fachmann/Fachfrau auf Basis der Fachkompetenzen kompetent mitwirken (siehe Taxonomiestufen GPM Level D).

Die Studierenden erlangen eine umfassende State-of-the-Art Projektmanagementausbildung auf Basis internationaler Projektmanagement-Standards (IPMA) in den drei PMHandlungskompetenzbereichen:

- Technische Kompetenz
- Verhaltenskompetenz
- Kontextkompetenz

**Angaben zum Inhalt**

**Lehrinhalte**

1. Projekt, Projektmanagement, Projektarten und PM-Prozesse
  2. Erfolgsmerkmale von Projekten und Projektmanagement
  3. Projektumfeld und Interessengruppen („interested parties“)
  4. Projektanforderungen und Projektziele
  5. Strukturierung von Projekten
  6. Organisationsformen von Projekten
  7. Projektstart und Teamarbeit
  8. Projektplanung (Phasenplanung, Ablauf- und Terminplanung)
  9. Projektsteuerung (Controlling und Ressourcenmanagement)
  10. Phasenübergreifende Aspekte (Verhaltenskompetenz in Projekten, Kommunikation, Chancen- und Risikomanagement)
  11. Projektabschluss
- Abweichungen in Absprache mit den Teilnehmern

#projektmanagement #projektmanagementgrundlagen #projektplanung  
 #projektdurchführung #projektphasen #managementphasen

<b>Literatur</b>	<p>Folien- und Aufgabensammlung</p> <p>Allgemeine Literatur (jeweils aktuellste Auflage, wenn nicht anders angegeben):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektabwicklung, Burkhard Klose, Redline Wirtschaft</li> <li>• Schelle, H./Ottmann, R./Pfeiffer, A.: ProjektManager, GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement</li> <li>• Bea, F. X./ Scheurer, S./ Hesselmann, S.:</li> <li>• Projektmanagement, Lucius &amp; Lucius, UTB</li> <li>• De Marco, T./Lister, T.: Bärenango. Mit Risikomanagement Projekte zum Erfolg führen, Hanser</li> <li>• Fiedler, R.: Controlling von Projekten, Vieweg+Teubner</li> <li>• International Project Management Association: IPMA Competence Baseline V 3.0</li> <li>• Kompetenzbasiertes Projektmanagement (PM3): Handbuch für die Projektarbeit, Qualifizierung und Zertifizierung auf Basis der IPMA Competence Baseline Version 3.0, 2009</li> <li>• Project Management Institute (Ed.): A Guide to the Project Management Body of Knowledge (PMBOK Guide)</li> <li>• Schulz, M./Mikulaschek, W.: Projektmanagement – Zielorientierte Effizienz, Resultance</li> </ul> <p>Weitere Zeitschriftenartikel (speziell <a href="http://www.projektmagazin.de">www.projektmagazin.de</a>, FHKiel-Studierende haben direkten Zugriff) sowie ergänzende, aktuelle Materialien werden im Rahmen der Veranstaltung (in der Regel über das LMS Moodle) für die Studierenden bereitgestellt</p>
------------------	--

### Lehrformen der Lehrveranstaltungen

Lehrform	SWS
Lehrvortrag + Übung	4

### Arbeitsaufwand

Anzahl der SWS	4 SWS
Leistungspunkte	5,00 Leistungspunkte
Präsenzzeit	48 Stunden
Selbststudium	102 Stunden

### Modulprüfungsleistung

<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO</b>	keine
<b>BA-WM I - S 061 - Übung</b>	<p>Prüfungsform: Übung</p> <p>Gewichtung: 30%</p> <p>wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Ja</p> <p>Benotet: Ja</p> <p>Anmerkung: Es gibt im Rahmen der Vorlesungen 6 aufeinander aufbauende Übungen.</p>
<b>BA-WM I - S 061 - Klausur</b>	<p>Prüfungsform: Klausur</p> <p>Dauer: 120 Minuten</p> <p>Gewichtung: 70%</p> <p>wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein</p> <p>Benotet: Ja</p>

<b>Sonstiges</b>	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sonstiges</b>	Interdisziplinarität ist ausdrücklich gewünscht und wird gefördert. Teile der Vorlesung können je nach Möglichkeit online erfolgen im Sinne eines Flipped Classroom.